

Das Reglement

Wettkampf:	Bürostuhl Rundstrecken WM
Teams:	2 oder 3 Teilnehmer als Anschieber 1 Teilnehmer auf dem Stuhl sitzend (im folgenden Fahrer genannt)
Nenngeld:	75,00 Euro (zzgl. MwSt.)

1. Wettkampftart

Grünwald Motorsport e.V. richtet die **Bürostuhl Rundstrecken Weltmeisterschaft** aus.

2. Teams und Fahrer/ Anschieber

Jedes Team besteht aus 4 Teilnehmer/ -innen. Startberechtigt sind ausschließlich Teilnehmer die am Renntag volljährig sind. Es dürfen zum Zeitpunkt des Wettkampfes maximal 2 Teilnehmer (bestehend aus 1 Fahrer und 1 Anschieber) am Bürostuhl sein. Die weiteren Teilnehmer müssen sich in einer der gekennzeichneten Wechselzonen aufhalten und dürfen nicht in das aktive Geschehen eingreifen! Nach einem Sturz darf weitergefahren werden.

3. Kleidung

Kopfschutz (Fahrradhelm, Motorradhelm) ist für Fahrer, sowie Anschieber Pflicht! Wer keinen Kopfschutz trägt, wird nicht zum Start zugelassen! Zusätzlicher Körperschutz wird vom Veranstalter empfohlen.

4. Nennung und Startgebühr

Es werden nur Personen zum Rennen zugelassen, die vor dem Start das Beiblatt Haftung/ Versicherungsschutz unterschrieben, der Rennleitung abgegeben und die Startgebühr bezahlt haben.

5. Registrierung

Die Registrierung findet im Rennbüro von Grünwald Motorsport zu den im Zeitplan angegebenen Zeiten statt. Das Team hat sich geschlossen anzumelden, d.h. jeder Fahrer und Anschieber muss persönlich anwesend sein und hat sich entsprechend auszuweisen. Der Stuhl ist bei der Abnahme vorzuführen!

6. Reglement

a) Allgemein:

Bürostühle, die den Teilnehmer oder Dritte offensichtlich gefährden, können durch die Rennleitung schon im Vorfeld vom Rennbetrieb ausgeschlossen werden. Bei Schäden am Bürostuhl dürfen diese während des gesamten Rennens behoben werden! Allerdings dürfen keine Vorteile gegenüber dem ursprünglichen Stuhl entstehen.

Bei nicht einhalten wird der betroffene Rennteilnehmer/ Rennteilnehmerin disqualifiziert. Alle Stühle werden vor dem Rennen im Rahmen der Registrierung von der Rennleitung geprüft und freigegeben.

Aufstehen und Anstoßen ist vor und während der Fahrt nicht gestattet und hat den Ausschluss auf dem Wertungsdurchgang zur Folge.

b) Technik:

Die Bürostühle dürfen eine maximale Rad Größe von 10 cm im Durchmesser nicht überschreiten und eine Sitzhöhe von 30cm nicht unterschreiten. (Straße – Sitzfläche)

Jeglicher Gebrauch von Fremdantrieben, wie Raketen, Motoren, etc. ist nicht gestattet. Des Weiteren ist jede Art von Lenkung am Stuhl verboten! Haltevorrichtungen müssen an den Enden abgerundet/ abgedeckt und dürfen nicht breiter als die Lehne des Stuhles sein. Die Rennteilnehmer müssen während der ganzen Fahrt auf ihren Stühlen sitzen oder liegen.

Die Rollen sowie Sitzfläche des Bürostuhls müssen frei drehbar (360°) sein. Der Grundaufbau des Bürostuhls muss beibehalten werden. Dazu gehört auch das Drehkreuz mit der Grundanzahl der Rollen eines Bürostuhls, 4 oder 5 Rollen. Nicht mehr und nicht weniger! Weitere technische Änderungen, die nicht gegen die o.g. Angaben verstoßen, sowie optische Veränderungen sind erlaubt bzw. erwünscht. Verstärkungen sind zulässig.

Der Transponder wird mittels Kabelbinder am Bürostuhl, ca. 10 – 20 cm über dem Boden, befestigt. Die Montage, sowie Demontage übernehmen die technischen Kommissare.

4 Wochen vor dem Rennen findet eine Sichtung der Bürostühle statt. Hier werden die Sportgeräte vorab auf Sicherheit und Zuverlässigkeit geprüft um mögliche Mängel bis zum Rennen beseitigen zu können.

7. Qualifying

Das Qualifying wird von allen Teams in einer Gruppe gefahren. Die Dauer beträgt 10 Minuten. Dem Team steht es frei, so oft wie möglich den Fahrer zu wechseln.

8. Das Rennen

Der Start erfolgt als Grand Prix Start. Die Pole Position befindet sich in Fahrtrichtung rechts. Die Startampel wird durch eine Flagge ersetzt.

Die Dauer der Wertungsläufe (Rennen) beträgt 5 Runden. Es hat das Team gewonnen, welches nach Ablauf der 5 Runden als erstes die Ziellinie überquert. Die Startaufstellung für Rennen 1 ergibt sich aus dem Qualifying. Die Startaufstellung für Rennen 2 ergibt sich aus dem Ergebnis aus Rennen 1. Startaufstellung für Lauf 3 setzt sich aus dem Punktestand von Lauf 1 und 2 zusammen. Bei Punktgleichstand wird das Qualifying zu Grunde gelegt.

Es werden lediglich die Teams gewertet, die die volle Renndistanz absolviert haben. Gesamtsieger ist, wer nach Beendigung der 3 Rennen die meisten Punkte gesammelt hat.

Die Punktevergabe je Rennen ergibt sich wie folgt:

Platz 01= 25 Punkte; Platz 02= 18 Punkte; Platz 03= 15 Punkte; Platz 04= 12 Punkte; Platz 05= 10 Punkte;
Platz 06= 8 Punkte; Platz 07= 6 Punkte; Platz 08= 4 Punkte; Platz 09= 2 Punkte; Platz 10= 1 Punkt

Personen, die durch Ihre Rennhandlungen andere Teilnehmer gefährden (z.B. Stoßen, Treten, etc.), können durch die Rennleitung disqualifiziert/ ausgeschlossen werden. Des Weiteren behält sich die Rennleitung vor, stark alkoholisierte oder unter Drogen stehende Rennteilnehmer/ Rennteilnehmerinnen vom Rennen auszuschließen!

9. Fitness der Fahrer

Jedes Team ist für Kondition und körperlich Fitness selbst verantwortlich. Sollte ein Teilnehmer durch fehlende körperliche Fitness auffallen, so kann die Rennleitung den Teilnehmer aus dem Rennen nehmen.

10. Anchieber - Wechsel

Der Anchieber - Wechsel erfolgt in den dafür vorgesehenen Wechselzonen. Wechselt ein Team nicht in einer Wechselzone, kann dieses aus der Wertung genommen werden.

Eine Behinderung eines anderen Teams durch einen Teilnehmer kann ebenfalls mit Wertungsausschluss geahndet werden.

11. Bürostuhlausfall

Bei einem technischen Ausfall eines Bürostuhls kann dieser jede Zeit in der Boxengasse repariert werden. Eine Teilnahme am Rennen ist nach der Reparatur weiterhin möglich. Reparaturen sind der Rennleitung umgehend mitzuteilen!

12. Proteste

Proteste werden nur in schriftlicher Form durch die Rennleitung angenommen. Mit der Abgabe eines Protests wird eine Protestgebühr in Höhe von 100,- € sowie 1 Flasche Ramazotti fällig. Die Gebühr wird erstattet, wenn dem Protest stattgegeben wird. (Die Flasche Ramazotti nicht)

13. Checkliste

i.O. n.i.O.

- | | | |
|--------------------------|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Keine Gefährdung von Teilnehmern oder Dritter (Scharfe Kanten, lose Teile etc.) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Jeglicher Gebrauch von Fremdantrieben ist nicht gestattet (Raketen, Motoren etc.) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Jede Art von Lenkvorrichtung am Stuhl ist verboten (Lenkrad etc.) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Die Sitzfläche des Bürostuhls muss frei drehbar (360°) sein |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Die Sitzhöhe von 300mm darf nicht unterschritten werden |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Angebrachte Haltegriffe dürfen nicht breiter als die Lehne und müssen an den Enden abgedeckt sein |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Die Rollen des Bürostuhls müssen frei drehbar (360°) sein |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Die Rad-/ Rollengröße von 100mm im Durchmesser darf nicht überschritten werden |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Der Grundaufbau des Bürostuhls muss beibehalten werden (z.B. Drehkreuz mit 4 oder 5 Rollen ohne eine angebrachte Platte) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kopfschutz (Fahrrad-, Motorrad-, Feuerwehrhelm) für Teilnehmer ist Pflicht! |



Bemerkung: Weitere techn. Änderungen, die nicht gegen die o.g. Angaben verstoßen, sowie optische Veränderungen sind erlaubt/ erwünscht.